

Gruppenprozesse moderieren und steuern

Zielgruppe:

Nachwuchsführungskräfte und Führungskräfte

Ziele:

Am Ende des Trainings haben die Teilnehmenden

- die Teamphasen und deren Bedeutung verstanden und die Entwicklungsmöglichkeiten im eigenen Team reflektiert,
- die Bedeutung von diversen Teamrollen verstanden und adäquates Führungsverhalten daraus abgeleitet,
- Grundsätze erfolgreicher Teamarbeit kennengelernt und die Umsetzung im eigenen Team reflektiert,
- die Phasen und Ziele von Moderationen kennen gelernt,
- zielorientierte Moderationstechniken erfahren und selbst praktisch angewendet.

Inhalte:

- Definition von Team: Merkmale und Abgrenzung
- Betrachtungsebenen im Team. „ES“ (Aufgabe) – „WIR“ (Gruppe) – „ICH“ (Individuum)
- Phasen der Teambildung (Teamuhr)
- Rollen / Persönlichkeiten im Team und adäquates Führungsverhalten
- Moderationsziele und –phasen
- Werkzeuge und Techniken für Moderationen (z.B. Zuruf- und Punktabfrage, Themenspeicher, Ursache-Wirkungs-Diagramm, 4-Felder-Tafel, Problem-Analyse-Schema, Maßnahmenplan ...)
- Kommunikationstechniken als Moderator
- Auf Grundlage der individuellen Situation der Teilnehmenden: Die erste Teamsitzung erfolgreich gestalten

Methoden:

Präsentation, Moderation, Lehrgespräch, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Diskussion, Durchführung von Praxissequenzen und deren Analyse.

Gruppengröße: max. 12 Personen

Dauer: 1 Tag